Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

14.04. 2020

Hilfe im Lockdown – wenn Selbstreflexion nicht weiterhilft

Von Berufsverband bso

Der Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsentwicklung über die aktuelle Situation in der Arbeitswelt

(Bern)(PPS) Mit der Corona-Krise kam COVID-19 zu uns. Und für viele Menschen in der Arbeitswelt eine bedrohliche Situation. In diesem stressbedingten Zustand können wir unser denkendes Gehirn nur beschränkt erreichen. Auch unsere Fähigkeit zuzuhören und zu lernen, ist **eingeschränkt. Wir funktionieren und tun uns schwer, neue Informationen aufzunehmen. Wie zeigt sich das in der Arbeitswelt?**

Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Teams lassen Konflikte liegen, Führungspersonen überprüfen ihre Wirkung nicht, Strategiepläne werden fallengelassen und Workshops für Innovationen abgesagt. Die Chance der Entschleunigung und Reflexion aufgrund der Krise wird im beruflichen Kontext zu wenig genutzt. Dies obwohl auch mit digitalen Medien eine sichere und wertschätzende Atmosphäre gestaltet werden kann. Die Fähigkeit zur Reflexion kann aktiv genutzt werden. Individuelle und organisationale Stärken können auch in der Krise tatsächlich wachsen.

Professionelle Hilfeleistung

Coaching kann aus krisenbedingten Sackgassen herausführen. Vor der Corona-Krise wurden bei Schwierigkeiten im beruflichen Umfeld Supervisorinnen und Coaches für

Lösungen angefragt. Denn Krisen und Konflikte sind mit Emotionen verbunden, die mit einem Gefühl von Bedrohung einhergehen und zu Stress führen. Diese Emotionen demotivieren und schwächen nicht nur einzelne Mitarbeitende, sondern beeinflussen auch das Team, Führungspersonen und die Gesamtorganisation. Die Fachperson in Supervision, Coaching oder Organisationsentwicklung unterstützt Teams und Führungspersonen in einer sicheren und wertschätzenden Atmosphäre — auch online. Konflikte, belastende Situationen und unterschiedliche Sichtweisen kommen unter der fachkundigen Begleitung eines Coaches zur Sprache. Lösungen können gefunden werden, bedrohliche Situationen lösen sich damit auf und man fühlt sich wieder sicher. Damit sind wieder emotionale Möglichkeiten und der Blick für Neues offen.

Coaches, Supervisorinnen und Beratungspersonen für Organisationen können in schwierigen Situationen, in denen man mit Selbstreflexion nicht weiterkommt, helfen. Mit dem Aussenblick geben diese Fachpersonen für die Arbeitswelt analog oder digital hilfreiche Anleitungen.

Aktuelle Presseartikel zu Coaching und dem Berufsverband bso unter:

- https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/unternehmen-und-konjunktur/nich…
- https://nzzas.nzz.ch/sport/outdoor-coaching-was-bringt-das-selbstversuc…

Über die Organisation:

Der Berufsverband bso
Der bso ist der schweizerische Berufsverband für die Beratungsformate Coaching, Supervision und Organisationsberatung. Der Verband steht mit seinen rund 1400 Einzelmitgliedern und 18 Kollektivmitgliedern für hohe Kompetenz in diesen Formaten und setzt mit dem eigens entwickelten Qualitätssystem nicht nur schweizweit den Qualitätsstandard in der Beratung. Er vertritt die berufspolitischen Anliegen seiner Mitglieder im nationalen und im internationalen Kontext.

www.bso.ch

Pressekontakt:

Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung
Dr. Jean-Paul Munsch
Präsident bso

Schwarztorstrasse 22
3007 Bern

+41 076 326 45 30
jeanpaul.munsch @ bso.ch
info @ bso.ch
bso.ch

Kategorie
Vereine & Verbände

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/hilfe-im-lockdown-wenn-selbstreflexion-nicht-weiterhilft*